

Erklärung zum Datenschutz und zur absoluten Vertraulichkeit Ihrer Angaben

Das Ministerium für Soziales, Gesundheit, Familie, Jugend und Senioren des Landes Schleswig-Holstein (Verantwortlicher), das Deutsche Institut für Urbanistik gGmbH (Difu als Auftragsverarbeiterin) und der beauftragte Umfragedienst LamaPoll verarbeiten Ihre Daten ausschließlich zu Zwecken der wissenschaftlichen Forschung im Projekt „Gutachten zur Evaluation der Wirkungen des KiTaG Schleswig-Holstein“. Dies umfasst die Verarbeitung Ihrer Angaben zum Zweck der Erstellung einer Studie durch das Difu in Zusammenarbeit mit den Projektpartnern FiBS Forschungsinstitut für Bildungs- und Sozialökonomie und dem Kompetenzzentrum Öffentliche Wirtschaft, Infrastruktur und Daseinsvorsorge e.V. an der Universität Leipzig (KOWID).

Wir verarbeiten zur Kontaktaufnahme Ihre beruflichen Kontaktdaten, die wir vom Ministerium für Soziales, Gesundheit, Familie, Jugend und Senioren des Landes Schleswig-Holsteinerhalten haben. Zudem werden vom Umfragesystem LamaPoll Log-Daten verarbeitet: Beim Aufruf von LamaPoll übermittelt Ihr Browser, wie bei jedem Webseitenaufruf, Daten Ihres abrufenden Geräts an das System. Für Informationszwecke speichert das Difu davon jedoch ausschließlich das Datum und Uhrzeit des Zugriffs. Ihre Antworten, die für sich genommen keine Rückschlüsse auf Ihre Person zulassen, werden nicht mit den personenbezogenen Daten verbunden. Rechtsgrundlage ist Art. 6 Abs. 1 S. 1 Bst. a (Log-Daten) und Bst. e (Verarbeitung Ihrer Kontaktdaten) DSGVO.

Es wird zugesichert, dass alle einschlägigen Bestimmungen des Datenschutzes eingehalten werden. Dies bedeutet insbesondere:

- Um ein größtmögliches Maß an Anonymität zu gewährleisten, verzichten wir auf die Rücksendung einer unterschriebenen Einwilligungserklärung. Bitte lesen Sie sich daher diese Erklärung sowie die Erläuterungen zum Forschungsprojekt sorgfältig durch. Entscheiden Sie dann, ob Sie teilnehmen möchten oder nicht.
- Die personenbezogenen Daten werden nicht an Dritte übermittelt oder diesen zur Kenntnis gegeben.
- Die Forschungsergebnisse werden in wissenschaftlich üblicher Form veröffentlicht. Niemand kann aus den Ergebnissen erkennen, von welcher Person die Angaben gemacht wurden.
- Wir löschen Ihre personenbezogenen Daten zum frühestmöglichen Zeitpunkt. Die Löschung erfolgt spätestens dann, wenn es nach den Grundsätzen guter wissenschaftlicher Praxis erforderlich ist.

Recht im Zusammenhang mit der Erhebung, Verarbeitung und Nutzung Ihrer Daten:

- Sie können jederzeit Auskunft über die zu Ihrer Person verarbeiteten Daten erhalten.
- Die Einwilligung kann ohne Angaben von Gründen verweigert werden (Nichtteilnahme) oder mit Wirkung für die Zukunft widerrufen werden. Falls Sie an der Erhebung teilgenommen haben und nachträglich widerrufen wollen, so wenden Sie sich bitte an Stefan Schneider (Email: schneider@difu.de / Telefon: +493039001-261). Im Falle des Widerrufs werden Ihre Daten, sofern sie sich im Verfahrensablauf noch Ihrer Person zuordnen lassen, selbstverständlich unverzüglich gelöscht.
- Sie können unter den gesetzlichen Voraussetzungen Auskunft, Berichtigung, Löschung oder die eingeschränkte Verarbeitung Ihrer Daten verlangen, der Verarbeitung widersprechen oder Ihr Recht auf Datenübertragbarkeit geltend machen (per E-Mail an datenschutz@difu.de oder postalisch). Sie haben zudem das Recht zur Beschwerde über diese Datenverarbeitung bei der zuständigen Aufsichtsbehörde für Datenschutz.
- Bei Fragen können Sie sich an unsere/n Datenschutzbeauftragte/n wenden: datenschutz@difu.de.